Mitteilungsblatt

Bad Peterstal-Griesbach

Nr. 45
Freitag, 06. November 2020

www.bad-peterstal-griesbach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 02.11.2020

TOP 1: Frageviertelstunde
Anwohnerinnen vom Breitenberg bitten um Auskunft hinsichtlich der Planungen zur Breitbandversorgung des Bereichs Breitenberg/ Holzhau. Im Frühjahr 2020 habe eine gemeinsame Begehung bzgl. einer Glasfasererschließung ausgehend von Oppenau-Maisach stattgefunden. Der Bürgermeister informiert hierzu, dass die Verwaltung derzeit die Umsetzung einer Richtfunklösung zur Breitbandversorgung verschiedener Bereiche in Bad Griesbach, u.a. auch bzgl. der Bereiche Breitenberg und Holzhau, prüft. Mit Ergebnissen bzw. einer Vorstellung im Gemeinderat ist demnächst zu rechnen. Außerdem finde in Kürze ein gemeinsamer Besprechungstermin mit dem neuen Geschäftsführer der Breitband Ortenau GmbH, hinsichtlich etwaiger zukünftiger Ausbauvorhaben in Bad Peterstal-Griesbach statt. Dort wird das weitere Vorgehen besprochen werden.

TOP 2: Ausbau der Dollenbergstraße und des Frechenhofweges;
Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages mit Herrn Meinrad Schmiederer, Dollenberg 3
Im Zuge der Eröffnung des Besucherzentrums des Nationalparks Schwarzwald wird ein öffentliches Personennahverkehrskonzept (ÖPNV) umgesetzt, welches ab Frühjahr 2021 unter anderem eine täglich mehrfach verkehrende Zubringerbuslinie zur Ringbusverbindung Freudenstadt/Baden-Baden entlang der Bundesstraße 28 von Bad Griesbach bis zur Alexanderschanze vorsieht. In diesem Zusammenhang sollen das Hotel Dollenberg sowie die Anwesen am Dollenberg als Haltepunkt innerhalb dieser Zubringerbuslinie eingebunden werden. Um einen störungsfreien Linienverkehr im Einklang mit den geltenden Vorgaben zu ermöglichen, ist es erforderlich, die bestehende Gemeindestraße „Dollenberg“ an diversen Stellen baulich zu erweitern und die im Privateigentum von Herrn Meinrad Schmiederer befindliche Waldstraße „Frechenhofweg“ auszubauen. Hinsichtlich einer Umsetzung fanden zahlreiche Gespräche mit Herrn Schmiederer sowie den Fachbehörden beim Landratsamt Ortenaukreis statt; ebenfalls mit den jeweils betroffenen Grundstückseigentümern.
Aus unternehmerischem Interesse für das Hotel Dollenberg ist Herr Meinrad Schmiederer bereit, die notwendigen Ausbauarbeiten insgesamt zu leisten. Die Gemeinde müsste die
notwendigen Ausbauarbeiten an der Gemeindestraße „Dollenberg“ finanziell unterstützen.
Grundsätzlich würde die Dollenbergstraße nicht komplett saniert bzw. ausgebaut, sondern es würden nur partielle, verkehrsgerechte Ausweitungen der Bestandsstraße mit geringstmöglichem Geländeeingriff unter besonderer Beachtung der Wirtschaftlichkeit und Funktionsfähigkeit erfolgen. Grundlage für eine Umsetzung ist der Abschluss eines städtebaulichen Vertrags mit Herrn Schmiederer. Der Bürgermeister erläutert den Entwurf des städtebaulichen Vertrags, welcher jedem Mitglied mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt wurde.

Die wesentlichen Inhalte des Vertrages sind:
- Die Erschließungsmaßnahmen an der Dollenbergstraße sowie des Frechenhofweges werden durch Herrn Schmiederer ausgeführt.
- Die Gemeinde beteiligt sich mit 50 % an den Kosten für die Erschließungsmaßnahme an der Dollenbergstraße, maximal bis zu einem Betrag in Höhe von 300.000 € brutto.
- Die Kosten für den Ausbau des Frechenhofweges zu einer Ortsstraße werden zu 100 % von Herrn Schmiederer getragen.
- Der Frechenhofweg geht nach Fertigstellung der Ausbaumaßnahme in die Unterhaltungslast der Gemeinde über.

Fortsetzung auf Seite 3

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Meinrad Baumann o.V.i.A.

Verlag und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9,
77656 Offenburg, Telefon: 0781/504-1455, Telefax: 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Sabine Höfler, Telefon: 0781/504-1451,
Telefax: 0781/504-1469, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de
Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Bezugspreis: jährlich € 21,-. Das Amtsblatt erscheint 1 x wöchentlich.

WICHTIGE RUFNUMMERN UND ADRESSEN

Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach
Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/79-0, Fax: 07806/7948
Mail: gemeinde@bad-peterstal-griesbach.de
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Servicezeiten:

Montag – Freitag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

	Telefon	Mailadresse
Bürgermeister		
Meinrad Baumann	07806/79-20	baumann.meinrad@bad-peterstal-griesbach.de
Sekretariat Bürgermeister		
Gerda Kiefer	07806/79-21	sekretariat@bad-peterstal-griesbach.de
Hauptamt/Personalamt		
Matthias Börsig	07806/79-22	boersig.matthias@bad-peterstal-griesbach.de
Bau- und Liegenschaftsamt		
Markus Waidele	07806/79-23	waidele.markus@bad-peterstal-griesbach.de
Rechnungsamt		
Martin Armbruster	07806/79-25	armbruster.martin@bad-peterstal-griesbach.de
Gemeindekasse, Rente		
Michael Dinger	07806/79-26	dinger.michael@bad-peterstal-griesbach.de
Hannah Schnottalla	07806/79-27	schnottalla.hannah@bad-peterstal-griesbach.de
Ordnungsamt/Standesamt		
Michael Panter	07806/79-32	panter.michael@bad-peterstal-griesbach.de
Bürgerbüro		
Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundbüro, Sozialamt		
Monika Roth, Daniela Kimmig, Ulrike Mayer	07806/79-36	buergerbuero@bad-peterstal-griesbach.de
Ortsverwaltung Bad Griesbach		
Servicezeiten:		
Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.30 Uhr – 12.00 Uhr		
Zentrale	07806/9887-0	ov.bad-griesbach@t-online.de
Fax	07806/9887-17	
Ortsvorsteher Ludwig Kimmig	07806/9887-11	
Gisela Panter	07806/9887-12	
Bauhof		
Herbert Bruder	07806/457 0173/3195984	bauhof-bpg@t-online.de
Forst		
Maurice Mayer	07806/79-31 0175/7211596	mayer.maurice@bad-peterstal-griesbach.de

Wassermeister Thomas Huber	07806/305	Kanalmeister Oliver Fischer	07804/ 2617
Matthias-Erzberger-Schule	07806/445	Sporthalle	07806/1581
Feuerwehrhaus Bad Peterstal	07806/8012	Freibad	07806/1230
Feuerwehrhaus Bad Griesbach	07806/9887-18		

Kur und Tourismus GmbH
Wilhelmstraße 2, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/9100-0
Fax: 07806/9100-29
Mail: info@bad-peterstal-griesbach.info
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Servicezeiten

April – Oktober

Montag – Freitag	09.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

November – März

Montag – Freitag	09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
	13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Axel Singer, Geschäftsführer	07806/9100-15	singer.axel@bad-peterstal-griesbach.info
Petra Boschert	07806/9100-14	boschert.petra@bad-peterstal-griesbach.info
Maria Winter	07806/9100-16	winter.maria@bad-peterstal-griesbach.info

Notrufe

Polizei	1 10
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt (europaweit)	1 12
Krankentransport	07 81 / 1 92 22
Störungen Stromnetz:	
Überlandwerk Mittelbaden	07821/2800

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notdienst für die Bereiche Bad Peterstal-Griesbach / Oppenau / Oberkirch vermittelt die Integrierte Leitstelle Offenburg über die gemeinsame Notfall-Nummer: 116 117

Der Dienst der Augenärzte
geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Der Dienst der Allgemeinärzte
geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Notdienst der Zahnärzte
In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notdienst unter der Telefonnummer 01803/222555-11 zu erreichen.
Der jeweils diensttuende Zahnarzt hält Sprechstunde in der Praxis von 10.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Notfallpraxen in der Ortenau
Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- **Offenburg** / **Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
  Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg** / **Kinder** , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
  Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 9 Uhr
- **Lahr**, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.
In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

Notdienste der Apotheken

Samstag, 07.11.2020, 8.30 Uhr bis Sonntag, 08.11.2020, 8.30 Uhr
Stadt-Apotheke Offenburg, Hauptstr. 43, 77652 Offenburg

Sonntag, 08.11.2020, 8.30 Uhr bis Montag, 09.11.2020, 8.30 Uhr
Apotheke Haaß Ortenberger Straße, Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg

Fortsetzung von Seite 1

Nach Beratung wird bei einer Befangenheit und einer Enthaltung ohne Gegenstimmen beschlossen: Dem Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages mit Herrn Schmiederer zum Ausbau der Dollenbergstraße und des Frechenhofweges wird zugestimmt.

TOP 3: Stöckmattbrücke; Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauarbeiten für den Ersatzneubau der Stöckmattbrücke

Die Arbeiten für den Ersatzneubau der Stöckmattbrücke wurden öffentlich ausgeschrieben.
4 Angebote lagen beim Submissionstermin vor. Günstigste und annehmbarste Bieterin ist die Fa. Rendler-Bau, Offenburg, mit einer Angebotssumme in Höhe von 423.054,53 € brutto.
Die Arbeiten zur Herstellung der Umfahrung haben mittlerweile begonnen. Der Beginn der Bauarbeiten für den Ersatzneubau der Stöckmattbrücke ist für Anfang April 2021 vorgesehen.
Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Bauarbeiten für den Ersatzneubau der Stöckmattbrücke werden an die Fa. Render-Bau, Offenburg, zum Angebotspreis in Höhe von 423.054,53 € vergeben.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der gemeindeeigenen Baugrundstücke Flst.-Nr. 525 und 526, Gemarkung Peterstal (Tannenweg 12 und 14), sowie eines Teilbereichs des gemeindeeigenen Grundstücks Flst.-Nr. 547, Gemarkung Peterstal, Bereich Lindenstraße, an Herrn Marcel Schmidt, Bad Peterstal-Griesbach

Herr Schmidt beantragt den Kauf der gemeindeeigenen Baugrundstücke Flst.-Nr. 525 und 526 (Tannenweg 12 und 14, 529 qm und 525 qm) sowie einer Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstücks Flurstück Nr. 547, Gemarkung Peterstal (zwischen Lindenstraße und Tannenweg, ca. 1.000 qm). Die ausgewiesenen Verkaufspreise belaufen sich für Flst.-Nr. 525 auf 45.773,90 € und Flst.-Nr. 526 auf 45.427,95 €. In diesen Beträgen sind die Erschließungs-, Wasserversorgungs- sowie die Kanal- und Klärbeiträge enthalten. Der vorgeschlagene Verkaufspreis für den Teilbereich von Flurstück Nr. 547 beträgt 9,00 € je qm, somit ca. 9.000 €, maßgeblich ist das Vermessungsergebnis. Nach Beratung wird der Verkauf einstimmig beschlossen.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf eines Teilbereichs des gemeindeeigenen Grundstücks Flurstück Nr. 114/4, Gemarkung Peterstal, Bereich Bahnhofstraße 2, an Frau Regina Börsig, Oberharmersbach

Frau Börsig beantragt den Kauf einer Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstücks Flurstück Nr. 114/4, Gemarkung Peterstal, Bereich Bahnhofstraße 2 mit ca. 40 qm, Arrondierung des Vorgartens. Laut Bodenrichtwertetabelle beträgt der Bodenrichtwert für Mischgebietsgrundstücke im Ortskern und Umgebung 55,00 bis 75,00 € je qm. Bei Ansetzung des unteren Wertes (55,00 € je qm) würde sich bei einer angenommenen Flächengröße von 40 qm und unter Einbeziehung der Wasserversorgungs-, Kanal- und Klärbeiträge, ein Verkaufspreis von insgesamt 2.806,25 € ergeben, vorbehaltlich des Vermessungsergebnisses. Nach Beratung wird der Verkauf einstimmig beschlossen.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des gemeindeeigenen Baugrundstücks Flurstück Nr. 533, Gemarkung Peterstal, Neubaugebiet „Schöne Aussicht", an Frau Gabriele Röthlingshöfer, Bremen

Frau Röthlingshöfer beantragt den Kauf des Bauplatzes Nr. 3, Flst.-Nr. 533, 498 qm, Gemarkung Peterstal, Neubaugebiet „Schöne Aussicht" zwecks Bau eines Einfamilienhauses. Gemäß der vom Gemeinderat beschlossenen Verkaufs- und Förderbedingungen beläuft sich der Kaufpreis einschließlich Erschließungs-, Kanal-, Klär- und Wasserversorgungsbeiträgen auf insgesamt 110,00 € je m² Grundstücksfläche, somit 54.780,00 €. Nach Beratung wird der Verkauf einstimmig beschlossen.

TOP 7: Bau- und Grundstücksangelegenheiten: Bauantrag zum Neubau von Stützmauern zur Hangsicherung auf dem Grundstück Flst. Nr. 519, Gemarkung Peterstal, Tannenweg 1

Das Einvernehmen der Gemeinde wird einstimmig erteilt.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Umschuldung sowie die Neuaufnahme von Darlehen für den Gemeindehaushalt

Im Gemeindehaushalt ist für das Haushaltsjahr 2020 die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 650.000 € vorgesehen; außerdem steht eine Umschuldung eines Darlehens mit einer Restsumme in Höhe von 120.000 € wegen Auslaufen der Zinsbindungsfrist an. Sowohl hinsichtlich der Darlehensaufnahme, als auch bzgl. der Umschuldung des Restbetrags wurden Angebote bei verschiedenen Kreditinstituten eingeholt.
Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Neuaufnahme eines Darlehens in Höhe von 650.000 € soll bei der DZ-Hyp, mit einer Zinsbindung bis 30.11.2050, bei 0,48 % Zinsen, erfolgen. Die Umschuldung des Darlehens in Höhe von 120.000 € soll ebenfalls bei der DZ-Hyp, mit einer Zinsbindung bis 30.12.2040, bei 0,38 % Zinsen, erfolgen.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufnahme eines Darlehens für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke"

Im Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebs „Gemeindewerke" ist im Bereich der Wasserversorgung eine Kreditaufnahme in Höhe von 450.000 € vorgesehen; außerdem steht eine Umschuldung eines Darlehens mit einer Restsumme in Höhe von 80.000 € wegen Auslaufen der Zinsbindungsfrist an. Sowohl hinsichtlich der Darlehensaufnahme, als auch bzgl. der Umschuldung des Restbetrags wurden Angebote bei verschiedenen Kreditinstituten eingeholt. Nach Beratung wird einstimmig beschlossen:
Die Neuaufnahme eines Darlehens in Höhe von 450.000 € soll bei der DZ-Hyp, mit einer Zinsbindung bis 30.11.2050, bei 0,48 % Zinsen, erfolgen. Die Umschuldung des Darlehens in Höhe von 80.000 € soll ebenfalls bei der DZ-Hyp, mit einer Zinsbindung bis 30.12.2040, bei 0,38 % Zinsen, erfolgen.

TOP 10: Bekanntgaben aus der Arbeit der Gemeindeverwaltung sowie Beantwortung von Anfragen aus der letzten Gemeinderatssitzung

Keine.

TOP 11: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.10.2020

Keine.

TOP 12: Anträge, Fragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates

a) Resolution zur Nachnutzung des Ortenau Klinikums Oberkirch

Fraktionsübergreifend wird die Verabschiedung einer Resolution zur Nachnutzung des Ortenauklinikums Oberkirch befürwortet. Der Gemeinderat unterstützt einstimmig die Resolutionen der Gemeinderäte von Oberkirch und Oppenau sowie die ergänzend zu Protokoll gegebenen Erklärungen der vier Gemeinderatsfraktionen von Bad Peterstal-Griesbach.
„Gemäß Agenda-Beschluss vom 24. Juli 2018 sollen die stationären Standorte in Oberkirch, Kehl und Ettenheim bis zum Jahr 2030 bzw. mit Fertigstellung der Neu- oder Umbaumaßnahmen in Offenburg, Lahr, Wolfach und Achern nach dem „Modell Landrat" bedarfsgerecht fortgeführt werden. Eine vorzeitige Nachnutzung so wie jetzt am Standort Oberkirch geplant, entspricht nicht dem Agenda-Beschluss vom 24. Juli 2018.
Stattdessen sieht dieser vor, dass die Betriebsstellen Ettenheim, Kehl und Oberkirch, in denen perspektivisch keine akutstationäre Versorgung mehr stattfindet, als patientenorientierte Zentren für Gesundheit (ZfG) mit Portalfunktion sowie Notarzt-/Notfallstandorte weitergeführt werden. Es besteht die klare Zielsetzung, diese derzeitigen Klinikstandorte langfristig zukunftssicher zu gestalten und den Fortbetrieb mit verändertem Leistungsportfolio dauerhaft zu sichern. Neben den künftig vier Akutversorgungskliniken sollen ergänzende, versorgungsübergreifende Strukturen aufgebaut werden. Eine Wei-

terentwicklung der Rettungsdienste und Konzepte der Zubringerdienste sowie der Ausbau ambulanter und telemedizinischer Lösungen in ländlichen Regionen sind elementar.
In der Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Kliniken (GKA) des Kreistages wurde am 22.10.2020 über ein Konzept zur Nachnutzung des Krankenhausstandortes Oberkirch beraten. Das vorgelegte Konzept steht aber nicht im Einklang mit den gefassten Beschlüssen zur „Agenda 2030" vom Juli 2018.
Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach fordert, dass in Oberkirch und für das Renchtal auch künftig eine Nachnutzung gewährleistet wird, die einer bedarfsgerechten medizinischen Versorgung im ländlichen Raum gerecht wird. Hierzu gehört auch und insbesondere das Angebot einer ambulanten Notfallversorgung am Standort Oberkirch. Diese ist gemäß der Vorlage der Geschäftsführung des Ortenau Klinikums keinesfalls gesichert.
Es fehlt das Angebot einer ambulanten Notfallversorgung für Oberkirch und das Renchtal am Standort Oberkirch. Der Gemeinderat fordert dringend in diesem Zusammenhang die Sicherstellung der Notfallversorgung von akut lebensbedrohlichen medizinischen Notfällen oder von Fällen, bei denen schwere gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, nicht losgelöst vom Rettungsdienst und den gesetzlich vorgeschriebenen Zeiten zur Einhaltung der Rettungsfristen zu betrachten.
Das Renchtal braucht dringend eine Notfallversorgung mit ausreichender zeitlicher Abdeckung in Oberkirch und für das Renchtal über die üblichen Sprechzeiten hinaus. Hierfür fehlt es noch an entsprechenden Verhandlungen im Bereich von haus- und fachärztlich internistisch tätigen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und an den entsprechenden Beschlüssen des Kreistages zum Betrieb und zur Finanzierung. Herr Landrat Scherer hat das wiederholt zugesagt.
Die Ärzte in der Praxis für Orthopädie des MVZ Ortenau GmbH behandeln lediglich konservativ. Somit fehlt das Angebot einer ambulanten chirurgischen Notfallbehandlung. Es gäbe für Oberkirch und das Renchtal keinen Durchgangsarzt mehr, d. h. Arbeitsunfälle könnten nicht mehr in Oberkirch behandelt, sondern müssten unter Inkaufnahme von stundenlangen Fahrt- und Wartezeiten in Offenburg oder Achern behandelt werden. Hierfür wäre das MVZ Orthopädie mit einem Unfallchirurgen zu verstärken.
Die 44 Pflegebetten sind für die stationäre Pflege SGB XI, die Kurzzeitpflege und Genesungsbetten vorgesehen. Wir weisen darauf hin, dass im bis vor einiger Zeit noch erstellten Kreispflegeplan im Bereich der stationären Pflege im Renchtal eine Überversorgung ausgewiesen war. Es ist also fraglich, ob der Landkreis als Träger einer weiteren Pflegeeinrichtung tatsächlich wesentliche Marktanteile dazugewinnen könnte. Die Notwendigkeit von Kurzzeitpflegeplätzen ist unbestritten.
Der Gemeinderat erwartet vom Landkreis auch eine eindeutige Aussage, wie die Durchführung von ambulanten Operationen in Oberkirch durch das Ortenau Klinikum zur Entlastung der Akutkrankenhäuser und eine Verbesserung der Einnahmesituation erfolgen soll.
Der Gemeinderat geht davon aus, dass der Kreistag erst dann über eine Nachnutzung am Standort Oberkirch beschließt, wenn alle entscheidungsrelevanten Grundlagen vorliegen, dabei handelt es sich insbesondere um folgende Punkte:
Der Schlussbericht der Ergebnisse der Kommunalen Gesundheitskonferenz liegt noch nicht vor. Die Ergebnisse konnten noch nicht beraten werden.
Das Gutachten für die aktuelle Situation im Rettungswesen, insbesondere auch im Renchtal, liegt noch nicht vor.
Das Projekt des Sozialministeriums Baden-Württemberg für den Aufbau einer Vor- und Nachgeburtlichen Hebammenversorgung in Oberkirch und dem Renchtal ist noch nicht abgeschlossen. Derzeit werden gerade die sogenannten Vernetzungsgremien für die Erarbeitung einer Konzeption besetzt.
Abschließend stellt der Gemeinderat fest, dass eine vorgezogene Nachnutzung für Oberkirch nur in Betracht kommt, wenn das Ortenau Klinikum eine adäquate Nachnutzung vorlegt, die einer bedarfsgerechten medizinischen Versorgung im ländlichen Raum entspricht. Die dem GKA vorgelegte Konzeption wird den Ansprüchen einer notwendigen medizinischen Versorgung für Oberkirch und das Renchtal nicht gerecht."

b) Zukünftige Nutzung des Kurhauses Bad Griesbach
Mitglied Andreas Kimmig stellt für die SPD-Fraktion den Antrag, wonach hinsichtlich der zukünftigen Nutzung des Kurhauses Bad Griesbach

- die Kaufverhandlungen bzgl. der Krippenausstellung mit den Eheleuten Wagner, bzw. der Gemeinde Enzklösterle, weitergeführt werden sollen,
- die Kur- und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach ein Konzept zur Integration der Dauerausstellung Krippena im Kurhaus Bad Griesbach erarbeiten soll,
- die Kosten für eine Dachsanierung am Kurhaus Bad Griesbach ermittelt werden sollen.

Mitglied Roman Müller trägt vor, dass die CDU-Fraktion den Antrag der SPD-Fraktion mehrheitlich unterstützt.
Der Bürgermeister nimmt Bezug auf die Ausführungen in der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.10.2020. Die mögliche künftige Nutzung des Kurhauses Bad Griesbach aus Anlass der Idee, die Ausstellung „Krippena" zu erwerben und dauerhaft im Kurhaus Bad Griesbach auszustellen, wurde am 19.10.2020 mit dem Gemeinderat, dem Ortschaftsrat und Vertretern der Narrenzunft Bad Mineralia sowie der Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach erörtert. Zum einen wäre eine weitere Nutzung des Kursaals bei einer Verwirklichung der Idee „Krippena" nicht mehr möglich. Andererseits wird sich ein Umbau/Aufbau des Kurhauses, welche eine fortgesetzte Nutzung des Kursaales ermöglicht, finanziell schwerlich darstellen lassen. Auch für den Fall, dass „Krippena", aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich ist, wird sich die Frage einer künftigen (alternativen) Nutzung des Kurhauses Bad Griesbach früher oder später erneut stellen, da beträchtliche Sanierungen anstehen. Die Vereinsvertreter haben in dem Gespräch ihre Positionen bekräftigt, wonach auf den Kursaal als einzige Räumlichkeit für größere Veranstaltungen und Versammlungen im Ortsteil Bad Griesbach nicht verzichtet werden kann. Eine wie auch immer geartete Entscheidung müsse von der Politik im Ort vertreten werden. Mittlerweile hat sich der Ortschaftsrat öffentlich mit der Angelegenheit befasst. Der Ortschaftsrat hat mehrheitlich die Empfehlung ausgesprochen, die Idee „Krippena" im Kurhaus Bad Griesbach zu verwerfen und das Kurhaus auch weiterhin als Versammlungsstätte für größere Veranstaltungen und Versammlungen im Ortsteil Bad Griesbach zur Verfügung zu stellen, da Alternativräumlichkeiten nicht vorhanden sind.
Im Anschluss gibt die Verwaltung einen Überblick über die bauliche Situation des Kurhauses Bad Griesbach. Demnach ist das Flachdach an mindestens zwei Stellen undicht. Die Ursache bzw. die genaue Stelle des Wassereintritts konnte bislang nicht ausfindig gemacht werden. Provisorische Abdichtmaßnahmen waren zuletzt nur von kurzem Erfolg. Das Flachdach bedarf nach Auffassung der Verwaltung einer umfänglichen Sanierung, entweder in der Form einer Flachdachsanierung oder durch den Aufbau eines Satteldaches (vgl. Sporthalle). Im Jahr 2014 wurden die jeweiligen Kosten durch das Architekturbüro Speck, im Zusammenhang mit einem damals gestellten Förderantrag aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm ermittelt. Der damalige Förderantrag wurde abgelehnt. Die Kosten für die Flachdachsanierung beliefen sich damals auf ca. 70.000 € netto, beim Aufbau eines Satteldaches auf ca. 180.000 € netto. Die Kosten wären ggf. zu aktualisieren. Neben dem sanierungsbedürftigen Dach sind auch die Fenster in einem austauschbedürftigen Zustand. Hierfür fielen lt. Kostenberechnung 2014 weitere Kosten in Höhe von ca. 120.000 € netto an. Auch diese Kosten wären ggf. zu aktualisieren.

Mitglied Bernhard Kimmig befürchtet Vereinsauflösungen bei einem Wegfall des Kurhauses Bad Griesbach.
Im Anschluss an TOP 2 war Hotelier Meinrad Schmiederer als sachkundiger Einwohner zu seiner Einschätzung gefragt worden. Herr Schmiederer befürwortet die Idee der Krippena im Kurhaus Bad Griesbach unter der Prämisse ergänzender, fortlaufend aktualisierter Angebote.

Nach der Geschäftsordnung ist der Antrag der SPD-Fraktion, mehrheitlich unterstützt von der CDU-Fraktion, spätestens in der übernächsten Sitzung des Gemeinderats zu behandeln.

gez. Meinrad Baumann
Bürgermeister

Waldbegang 2020

Die diesjährige Waldvisite des Gemeinderats und des Ortschaftsrats mit Forstbezirksleiterin Yvonne Chtioui und Gemeindeforstrevierleiter Maurice Mayer bot vielfältige Informationen. Nachstehend eine Zusammenfassung von Revierleiter Maurice Mayer:

• Sturmholz und Trockenheit:

Durch das Sturmtief „Sabine“ wurden rund 3.500 Festmeter Holz im Gemeindewald geworfen. Die Monate April und September waren extrem trocken, über das Jahr verteilt hatten wir jedoch immer wieder etwas Regen. Die Speicherkapazitäten der Waldböden sind dennoch längst nicht ausgeschöpft; es ist immer noch ein Niederschlagsdefizit vorhanden. Durch die Trockenheit und Hitze in den Jahren 2018 und 2019 haben besonders die Altbestände auf flachgründigen Standorten gelitten. Hierbei waren zwar vorrangig Fichten betroffen, aber auch Tannen Buchen und teilweise sogar Eichen fielen dem Wassernotstand zum Opfer. Veränderungen im Ökosystem sind nicht ungewöhnlich; über evolutionäre Anpassung und natürliche Selektion hilft sich die Natur meist selbst am besten. Problematisch ist die Geschwindigkeit, mit der sich die äußeren Rahmenbedingungen ändern. Großes Ziel ist es, die Baumartenvielfalt zu erhalten und weiterhin Mischbestände zu bewirtschaften. Ganz verschwinden wird keine der aktuell präsenten Baumarten, die Anteile der Baumarten werden sich wohl weiter verändern. Im Bereich der Nadelhölzer ist mit einem weiter steigenden Anteil an Douglasie zu rechnen. Bei den Laubhölzern wird wohl vermehrt auf Eichen gesetzt werden. Der Einsatz „neuer“ fremdländischer Baumarten wird vielerorts im kleineren Rahmen getestet. Einen allgemeingültigen Rat kann man hier aber derzeit nicht abgeben, da es noch an Erfahrung fehlt. Für den Gemeindewald zeigt die Vulnerabilitätskarte der Forstlichen Versuchsanstalt eine eher geringe Verwundbarkeit der Waldbestände. Das bedeutet, die Bestände sind einer eher geringen Gefährdung gegenüber klimawandeltypischer Mortalitätsrisiken ausgesetzt. Dies ist das Ergebnis einer risikogestreuten Waldbewirtschaftung. Für die Zukunft planen wir weiter mit den vorhandenen Beständen möglichst klimaangepasste Mischwälder aus Naturverjüngung zu formen. Auf größeren Störungsflächen werden zusätzlich weitere Baumarten eingebracht, welche bisher nicht so zahlreich vorhanden sind.

• Holzerlöse:

Die Holzerlöse befinden sich an einem Tiefpunkt. Trotz weiterhin hohem Schnittholzabsatz aufgrund der florierenden Baubranche ist es wegen der hohen Schadholzmengen nicht möglich, die Preise anzuziehen. Das Paradoxe daran: Die Preise für Schnittholz ziehen nahezu wöchentlich an, während der Rundholzpreis stagniert bzw. teilweise weiter zurückgeht. Die Corona-Pandemie führte auch im Cluster Forst und Holz zusätzlich zu Verunsicherung. Durch teilweise Einstellung des Sägebetriebes stieg der Druck auf den Absatz der Schadhölzer enorm an, die Folge waren beengte Verhandlungsspielräume und Zwänge zur Einlagerung von Holz in Nasslagern.

• Nasslagerung:

Die Auswirkungen des Corona-Lockdown in Verbindung mit dem hohen Anfall an Schadholz führte dazu, dass wir über ein Nasslager in Bad Griesbach die Qualität des Stammholzes über den Sommer hinweg konservieren mussten. Das war eine große Aufgabe für den Gemeindeforstbetrieb. Es wurden rund 2.000 Festmeter Holz aus dem Gemeinde- und dem Privatwald eingelagert. Durch die Einlagerung im Nasslager konnten wir den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel um etwa die Hälfte reduzieren. Es war eine anstrengende und intensive Zeit; die Betreuung eines Nasslagers verursacht viel Aufwand. Dennoch hat es sich für den Wald gelohnt und wir haben dadurch in unserer Gemeinde einen großen Beitrag für die Entspannung der Borkenkäfersituation geleistet.

• Neues Forstbetriebsfahrzeug:

Im Rahmen des Waldbegangs wurde den Räten auch das im Jahr 2020 beschaffte Fahrzeug des Forstbetriebs vorgestellt. Das Pritschenfahrzeug hat einen speziellen Aufbau, damit das Werkzeug und die Forstwirte sicher an der Arbeitsstelle ankommen. Es hat sich nun schon ein halbes Jahr im Einsatz bewährt.

• Jagdverpachtung:

Im Jahr 2022 steht die Neuverpachtung der Jagdflächen der Gemeinde an. Die Ergebnisse einer Meinungsabfrage der Räte zeigten deutlich, dass für diese nicht die Einnahmen aus der Jagdpacht im Vordergrund stehen. Ganz klar votierten die Räte dafür, dass die Bejagung dazu führen muss, dass der Waldbesitzer die waldbauliche Freiheit hat, mit den Hauptbaumarten zu wirtschaften, ohne aufwändige Wildschutzmaßnahmen ergreifen zu müssen.

• Betriebsergebnis 2019:

Trotz der erhöhten Aufarbeitungskosten in Folge des verstreuten Holzanfalls aufgrund von Schneebruch und Käferkalamität konnte ein sehr respektables Betriebsergebnis für 2019 vorgestellt werden: Bei Gesamteinnahmen von rund 900.000 € und Ausgaben von 700.000 € bleibt der Gemeinde ein Erlös von rund 200.000 € aus dem Gemeindeforstbetrieb.

• Gegenwart und Ausblick:

Für 2020 ist mit einem deutlich schlechteren Abschluss zu rechnen. Die Preise gerieten im aktuellen Jahr nochmals deutlich unter Druck, sodass die bestimmende Einnahmenquelle des Forstbetriebes weiter stark gemindert ist. Die Hoffnung ist, dass mit dem Jahr 2020 die Talsohle durchschritten ist. Wir blicken zuversichtlich auf das Jahr 2021 und hoffen auf ein Jahr ohne Stürme, Hitze, Schneebruch oder sonstige Extremwetter. Wenn uns die äußeren Rahmenbedingungen helfen, wird es hoffentlich auch wirtschaftlich wieder ein erfolgreicheres Jahr geben.



Nächste Abfallabfuhren:

Bitte halten Sie die Abfallbehältnisse rechtzeitig bereit.
Die Abfuhrtermine beziehen sich jeweils auf beide Ortsteile:

Montag, 09. November 2020 grüneTonne Innenbezirke
Dienstag, 10. November 2020 graueTonne Innenbezirke
Dienstag, 10. November 2020 Außenbezirke Restmüll-/Papierabfallsäcke, gelbe Säcke
Mittwoch, 11. November 2020 gelbe Säcke Innenbezirke
Donnerstag, 12. November 2020 pflanzliche Abfälle Innenbezirk

Alle Informationen rund um die Abfallentsorgung finden Sie unter: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Getrenntes Einsammeln von pflanzlichen Abfällen

Der Ortenaukreis sammelt wieder pflanzliche Abfälle getrennt ein, um sie anschließend kompostieren zu lassen. Ziel dieser Maßnahme ist eine spürbare Reduzierung der auf den Deponien zu entsorgenden Abfallmengen sowie die Rückführung der pflanzlichen Abfälle

als Bodenverbesserungsmaterial in den natürlichen Kreislauf. Die Aktion wird einmal jährlich durchgeführt.

Der Termin für die Jahressammlung für die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach, Ortsteil Bad Peterstal und Ortsteil Bad Griesbach, wurde für **kommenden Donnerstag, 12. November 2020** festgelegt.

Die Abfuhr erfolgt nur im Innenbezirk und beginnt jeweils um 6.00 Uhr. Pflanzliche Abfälle, die nicht selbst kompostiert werden können, insbesondere Strauch- und Heckenschnitte, sind gebündelt bzw. in entsprechenden Gefäßen gut sichtbar zur Abfuhr bereitzustellen; ungebündeltes Material wird nicht abgefahren. Die Säcke sollten keinesfalls zugebunden werden. Die Gefäße werden nach der Entleerung zur Wiederverwendung für die nächste Sammlung zurückgelassen.

Die einzelnen Bündel mit pflanzlichen Abfällen sollen eine Länge von 2,00 m nicht überschreiten, mit verrottbarem Material, z.B. Schnur – **nicht mit Draht** - zusammengebunden werden und sollen ein für den Müllwerker noch tragbares Gewicht aufweisen.

Die **Gelben Säcke** für Leichtverpackungen sind für das getrennte Einsammeln von pflanzlichen Abfällen **nicht zugelassen** und werden daher weder entleert noch mitgenommen.

Abfälle, die nicht pflanzlicher Herkunft sind,. sowie solche, die aus Gartenbau und landwirtschaftlichen Betrieben stammen, sind von der Einsammlung ausgeschlossen. **Die Mitnahme von Gartenabfällen bei der Sperrmüllabfuhr ist nicht mehr möglich.**

Landratsamt Ortenaukreis
-Abfallwirtschaftsamt-

Fundbüro

Gefunden: 1 Damenring
Verloren: 3 Spanngurte (orange)

Asphaltarbeiten Landesstraße 93 zwischen Palmspring und Freiersbach

In der KW 47 beabsichtigt das Straßenbauamt die L 93 zwischen Palmspring und Ortseingang Freiersbach bei guter Witterung neu zu asphaltieren.
Am Montag, 16.11.2020, und Dienstag, 17.11.2020, sollen nach die Entwässerungseinrichtungen instand gesetzt und die Deckschicht abgefräst werden. Diese Arbeiten werden halbseitig mittels Ampelregelung durchgeführt.
Am Mittwoch, 18.11.2020 soll dann punktuell die Binderschicht aufgebracht werden. Der Bereich Holchen/Überskopf kann in dieser Zeit über das Gelände des ehemaligen Sägewerks Martin Müller angefahren werden.
Am Donnerstag, 19.11.2020 soll der Einbau der Deckschickt im Bereich Palmspring bis zur Zufahrt Überskopf/Holchen eingebaut werden und am Freitag, 20.11.2020, die Deckschick von der Zufahrt Holchen bis Ortsschild Freiersbach. Die Asphaltarbeiten sollen bis ca. Freitagnachmittag abgeschlossen sein. Die Ausbaustrecke bleibt wegen der notwendigen Aushärtung des Fahrbahnbelages bis Samstagvormittag gesperrt.

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

E-Tankstelle am Hotel Kimmig in Bad Peterstal-Griesbach

Ab sofort kann auch in Bad Peterstal-Griesbach Strom getankt werden. Mit Unterstützung durch das Förderprogramm Regionalbudget installierte Familie Männle eine öffentliche E-Tankstelle am Hotel Kimmig.
Diese kann nicht nur von Übernachtungsgästen mit Elektrofahrzeugen genutzt werden, sondern steht auch der Öffentlichkeit zur Verfügung. Abgerechnet wird einfach über eine App, Kreditkarte oder Paypal.
„Es freut mich, dass die Fördermöglichkeiten des Regionalbudgets in unserer Gemeinde genutzt werden.“, so Bürgermeister Meinrad Baumann bei der Übergabe der Förderplakette. Diese fand in der letzten Oktoberwoche durch den Vorsitzenden des Vereins für Regionalentwicklung Ortenau e.V., Klaus Schmiederer, gemeinsam mit dem LEADER Geschäftsstellenleiter Ulrich Döbereiner statt.
Das Regionalbudget ist ein Förderprogramm für Kleinprojekte bis 20.000, - Euro für den ländlichen Raum. Für das Jahr 2020 ist das Auswahlverfahren bereits abgeschlossen. Für das kommende Jahr können ab Dezember 2020 wieder Projekte eingereicht werden. Weitere Informationen unter https://www.leader-ortenau.de/regionalbudget/



Bildunterschrift: v.l.n.r.: Vorsitzender Klaus Schmiederer, Franziska und Bernhard Männle, Bürgermeister Meinrad Baumann, Geschäftsstellenleiter Ulrich Döbereiner

Landwirte können ab sofort FAKT-Voranträge stellen

Das Amt für Landwirtschaft teilt mit, dass das Vorantragsverfahren für FAKT 2021 vom 2. November bis 15. Dezember 2020 über das FIONA-System gestellt werden kann. Auf den Versand eines persönlichen Anschreibens wurde in diesem Jahr **verzichtet**.

Alle Informationen zum FAKT-Vorantrag gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de oder unter www.fiona-antrag.de.

VHS Ortenau Außenstelle Oppenau

Keine Bewegungskurse an der vhs Ortenau bis Ende 2020
Die Volkshochschule Ortenau ist als Bildungseinrichtung nicht von einem generellen Betriebsverbot betroffen und führt trotz der pandemiebedingten Einschränkungen Bildungsangebote durch. Veranstaltungen im Bereich Sprachen, Arbeit und Beruf und im Kreativbereich finden weiterhin unter Einhaltung der Hygienebedingungen und mit regelmäßigem Lüften statt. Ausnahmen gelten für den Bewegungsbereich, Vorträge, Kochkurse, Verkostungen, Schwimmkurse, etc. Diese Angebote stellt die vhs Ortenau bis 11.1.2021 ein. Die Informationen erreichen die betroffenen Kurse und Lehrkräfte selbstverständlich in den nächsten Tagen auch noch per E-Mail.
Onlineveranstaltungen finden planmäßig statt. Viele virtuellen Angebote finden in der vhs cloud statt, Interessierte können sich unter www.vhs-ortenau.de schon vorab informieren und kostenlos registrieren.

Auf der Website der vhs Ortenau finden Interessierte auch weitere interessante Präsenz- und Online Angebote, auch Anmeldungen für das kommende Jahr sind hier schon möglich. Auf gedruckte Programme hat die vhs Ortenau angesichts der unsicheren Prognose in diesem Jahr verzichtet.
Mit Geschäftsstellen in Achern, Wolfach und Kehl und 15 Außenstellen in Durbach, Kappelrodeck, Lauf, Oberkirch, Oppenau, Renchen, Appenweier, Willstätt, Goldscheuer, Rheinau, Gegenbach, Haslach, Hausach, Zell a. H. und Hornberg bietet die vhs Ortenau auch in Pandemiezeiten ein qualitativ hochwertiges, weltanschaulich neutrales, vielfältiges Angebot zu günstigen Preisen und unter sicheren Bedingungen an.
Mehr Informationen unter www.vhs-ortenau.de, info@vhs-ortenau.de, und unter 07841 6048-4500 und für das obere Renchtal unter oppenau@vhs-ortenau.de und 07804 910 999.

ORTSVERWALTUNG BAD GRIESBACH

Groß und Klein trotz Regen für die Umwelt im Einsatz

Die vom Ortenaukreis angesagte Kreisputzete veranlasste eine kleine Gruppe dem Aufruf zu folgen. Mit Mundschutz, Handschuhen und Warnwesten ging man bei strömenden Regen auf die „Pirsch". Aufgesucht wurden Parkplätze, Parkstreifen und Rastplätze.
Die Aktion konnte mit 4 gefüllten Müllsäcken und einer gebrochenen Plastikliege erfolgreich beendet werden.
Die Kreisputzete ist inzwischen ein wichtiger Bestandteil geworden, um der Bevölkerung zu zeigen, dass die Natur unser Zuhause ist und wir daraus keine Müllhalde machen sollten. Ortsvorsteher Ludwig Kimmig dankte allen Beteiligten die sich trotz widriger Witterung eingefunden hatten.



VEREINSNACHRICHTEN

Freiwillige Feuerwehr Bad Peterstal-Griesbach

Jugendfeuerwehr

Austeilung der Gelben Säcke:
Auch in diesem Jahr hat die Jugendfeuerwehr die gelben Säcke verteilt.
Bei Bedarf können weitere gelbe Säcke bei der Gemeinde abgeholt werden.

Der Jugendwart

SV Schwarzwald Bad Peterstal e.V.

Generalversammlung
Die diesjährige Generalversammlung des SV Schwarzwald Bad Peterstal findet am Montag, 16.11.2020, um 19.30 Uhr statt. Aufgrund der aktuellen Situation wird die Versammlung live auf einem Onlineportal übertragen, eine Teilnahme vor Ort ist leider nicht möglich. Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail unter vorstand@sv-schwarzwald.de an, dann erhalten Sie die Zugangsdaten für die Sitzung.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Jahresberichte der Abteilungen
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
9. Wünsche und allgemeine Aussprache

Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung können bis zum 10.11.2020 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Generalversammlung ein und würde sich über eine rege Beteiligung sehr freuen.
Clemens Simoneit, 1. Vorsitzender

Landfrauen Bad Peterstal-Griesbach

Online-Event am Samstag, 14.11.2020 von 15 bis 17 Uhr mit einem Vortrag von Maja Storch „Machen Sie doch, was Sie wollen!".

Maja Storch hat erforscht, was uns wirklich glücklich macht: Wenn wir wissen, was wir wollen und das auch tun!
Leider ist das nicht immer so einfach. Was will ich wirklich?
In uns gibt es mitunter widerstreitende Signale, der Verstand sagt „ja" und der Bauch sagt „nein" oder auch umgekehrt.
Die namhafte Psychologin zeigt uns, wie wir damit umgehen und kluge Entscheidungen treffen - um frei und zufrieden leben zu können.
Freuen Sie sich auf einen vergnüglichen Vortrag mit wertvollen Erkenntnissen aus Psychologie und Hirnforschung.

Wir freuen uns auf Ihre **Anmeldungen bis 11.11.2020** per Mail an landfrauenverband@lfvs.de mit Angabe von Name Vorname, E-Mailadresse und LandFrauenverein.

Die Teilnahme ist kostenfrei (Teilnehmerzahl begrenzt).
Sie erhalten von uns am 13.11. eine Anmeldebestätigung mit Einwahllink.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal

GOTTESDIENSTE
Samstag, 07.11.2020
In der Seelsorgeeinheit: vom 06. bis 08.11. Sammelaktion für den Tafelladen
18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (KK/Le)
Sonntag, 08.11.2020
08:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (KK/Le)
10:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (KK)
14:30 Oppenau Tauffeier (KK)
getauft werden: Lara Huber und Hannes Fischer
18:30 Pfarrkirche St. Cyriak Oberkirch: Emmaus-Gottesdienst
Montag, 09.11.2020
17:45 Oppenau Eucharistische Anbetung im Schweigen (KK)
19:00 Oppenau Abendandacht zur ökumenischen Friedensdekade Versöhnung"

Dienstag, 10.11.2020
18:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (KK)
Mittwoch, 11.11.2020
19:00 Bad Griesbach Abendandacht zur ökumenischen Friedensdekade"Schalom"
Donnerstag, 12.11.2020
18:30 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He)
nach Meinung einer Jahrtagsstiftung
Freitag, 13.11.2020
19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)
Samstag, 14.11.2020
Diaspora-Kollekte
18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (KK)
mit Segnung der Ehepaare, die in diesem Jahr Silberne Hochzeit feiern
Sonntag, 15.11.2020
08:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)
08:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Le)
10:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (KK)
14:30 Oppenau Tauffeier (KK)
getauft werden: Theo Decker und Raphael Roth

Den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit stehen vor:
Pfr. Klaus Kimmig (KK) Pfr. Herrmann (He)
Pfr. Lerchenmüller (Le) Pfr. Otteny (Ot)
Gemeindereferentin
Susanne Schwarz (Sc) Diakon Meinrad Bächle (MB)

Beichtzeiten
Es gibt keine regelmäßigen Beichtzeiten. Wer ein Gespräch sucht, kann sich telefonisch bei den Seelsorgerinnen und Seelsorgern melden.

Rosenkranzgebet immer 45 Min. vor Gottesdienstbeginn:
Bad Griesbach
Dienstag, 10.+17.11. 17:45 Uhr
Bad Peterstal
Samstag, 21.11. 18:00 Uhr
Donnerstag, 12+.19.11. 17:45 Uhr
Oppenau
Samstag, 07.+.14.11. 18:00 Uhr
Freitag, 13.+20.11. 18:15 Uhr

Auszug aus dem Hygiene-Konzept
II. Kirchenräume:
Bitte beachten Sie die Neuregelungen (fett gedruckt) gemäß Pandemiestufe 3 des Landes Baden-Württemberg
- In den Kirchenräumen gibt es markierte Plätze.
- Die Kirchenbesucher können durch das Hauptportal hineinkommen und die Kirche durch alle Türen verlassen. Ordner stehen am Eingang bereit.
- Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht zur Verfügung.
- **Das Tragen von Schutzmasken im Gottesdienst ist verpflichtend.**
- **Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erfassen.**

Das Formular liegt aus, gerne können Sie sich Vordrucke mitnehmen und ausgefüllt zum nächsten Gottesdienst mitbringen oder Sie können das Formular auf der Homepage herunterladen.
- **Gemeindegesang ist nicht möglich.**
- Kollektenkörbchen gehen keine durch die Reihen, sie werden an den Ausgängen der Kirche aufgestellt.
- Wenn Sie Anzeichen einer Erkrankung haben, bleiben Sie bitte zuhause. Die Ordner sind in diesem Fall angehalten, den Zutritt zum Kirchenraum zum Schutz der anderen Besucher zu verweigern.

III. Gemeinderäume
Auf Grund der Vorgaben der Landesregierung und der damit verbundenen Einschränkungen werden die Gemeinderäume in der Seelsorgeeinheit vom
vom 2. bis 30. November grundsätzlich geschlossen, da Veranstaltungen aller Art auszusetzen sind. Davon ausgenommen sind alle derzeit relevanten Sitzungen der Kirchengemeinde und Vorbereitungstreffen für Gottesdienste und für Adventsaktionen.
Diese können unter Einhaltung der bisherigen Hygieneregelungen tagen.
Gruppenzusammenkünfte wie z.B. Krabbelgruppe, Minis, Landjugend, Literaturkreis usw. können in diesem Zeitraum nicht stattfinden.

Gottesdienste
Wenn Sie den Gottesdienst nicht besuchen können, besteht trotzdem die Möglichkeit, Gottesdienste zu feiern und gemeinsam zu beten. Fernsehen und Internet bieten dazu viele gute Möglichkeiten: In ARD, ZDF und KTV werden z. B. Sonntagsgottesdienste übertragen.

Taufen
Zur Absprache eines Termins melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Trauerfeiern
- Auf dem Friedhof nach Vorgabe der Kommune, nur für geladene Trauergäste
- In Bad Peterstal und Bad Griesbach besteht die Möglichkeit in der kalten Jahreszeit die Trauerfeier, nur für geladene Trauergäste, in der Pfarrkirche zu feiern.
- Seelenämter in den Pfarrkirchen
- Totengebete sind weiterhin nicht möglich

Bestellen von Heiligen Messen
Heilige Messen in persönlichen Anliegen werden im Moment nicht angenommen, da dadurch während der Gottesdienste die Einhaltung der Mindestteilnehmerzahl nicht gewährleistet ist. Gerne können Sie Heilige Messen bestellen, die wir dann in Ihrem Anliegen in die Mission schicken und dort gefeiert werden.

Katholische öffentliche Bücherei Josefshaus, Dreikönigweg 1, Oppenau
Öffnungszeiten: Sonntag: 09:00 - 11:00 Uhr
und Mittwoch: 15:00 - 17:30 Uhr
Wir möchten unsere Leserinnen und Leser darauf hinweisen, dass die neuen Buchspiegel zum Mitnehmen bereit liegen. Leider findet dieses Jahr keine Buchausstellung im Josefshaus statt. Es ist trotzdem möglich, Bestellungen abzugeben.
Über Ihren Besuch freut sich das Bücherei-Team.
Wir sind wieder für Sie da! Beim Besuch der Bücherei ist das Tragen von einem Mund-Nase-Schutz vorgeschrieben. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln!
Die neuen auf einen Blick: Fake Facts von Katharina Nocun
EINFACHE WAHRHEITEN FÜR EINE KOMPLIZIERTE WELT
Verschwörungstheorien verbreiten sich nicht nur im Netz wie Laufeuer und sind schon lange kein Randphänomen mehr. Katharina Nocun und Pia Lamberty beschreiben, wie sich Menschen aus der Mitte der Gesellschaft durch Verschwörungstheorien radikalisieren und die Demokratie als Ganzes ablehnen. »Fake News und Verschwörungserzählungen, darin waren sich Experten weltweit einig, haben sich direkt zu Beginn der COVID-19-Pandemie ähnlich rasant verbreitet wie das Virus selbst. Bereits im Februar 2020 warnte der Generaldirektor der WHO, Tedros Adhanom Ghebreyesus, dass die Welt es nicht nur mit einer Pandemie, sondern auch mit einer »Infodemie« zu tun habe. Im Netz kursierten zahllose Verschwörungserzählungen, die sich mit dem neuartigen Coronavirus befassten. Eine solche Haltung kann gefährliche Konsequenzen haben. Wer meint, dass das Virus nicht gefährlicher sei als eine Erkältung, hält sich nicht an empfohlene Maßnahmen. So gefährdet man nicht nur sich selbst, sondern wird auch zum Risiko für andere.

DANKE
Die diesjährige Caritashaussammlung erbrachte, in der geänderten Form, bis zum 31.10.2020 ein beachtliches Ergebnis:
o Oppenau 5.815,00 €
o Bad Peterstal-Griesbach: 2.417,50 €
Je ein Drittel des Betrages wird an den Caritasverband Freiburg und an den Caritasverband Acher-Renchtal weitergegeben. Ein Drittel verbleibt in der Pfarrei. Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern ein ganz herzliches Vergelt's Gott. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie ganz wesentlich die Finanzierung der caritativen Arbeit in unseren Pfarrgemeinden.

St. Martin – Aufruf zum Teilen
Liebe Pfarrgemeinde,
die Caritashelfergruppe Oppenau hat, wie in jedem Jahr, den Erntealtar abgeräumt und einen Teil der Gaben an Menschen in unserer Gemeinde weitergegeben. Der größte Teil ging aber an den Tafelladen nach Oberkirch. Ebenso wurden die Erntegaben aus Bad Peterstal und Bad Griesbach von Mitarbeitern des Tafelladens abgeholt. Sie haben sich sehr über die Gaben gefreut, machten aber auch deutlich, dass vor allem haltbare Lebensmittel jeglicher Art fehlen. Deshalb rufen wir Sie in den Gottesdiensten von Freitag, 06.11. bis Sonntag, 08.11. zum Teilen auf.
• Freitag, 06.11.2020
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Oppenau
• Samstag, 07.11.2020
18:45 Uhr Vorabendgottesdienst in Oppenau
• Sonntag, 08.11.2020
08:30 Uhr Eucharistiefeier in Bad Griesbach
10:00 Uhr Eucharistiefeier in Bad Peterstal
Bringen Sie bitte haltbare Lebensmittel (Mehl, Zucker, Nudeln, Konserven ...) in die Gottesdienste mit und legen Sie diese in die bereitgestellten Körbe am Hauptportal Für Ihre Gaben im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott"

Emmaus-Gottesdienst
Am Sonntag, 08.11.2020 findet um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche in Oberkirch der Emmaus Gottesdienst statt. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht Marta.

Herzliche Einladung an alle Silberpaare
Wir laden alle Ehepaare, die in diesem Jahre silberne Hochzeit feiern oder gefeiert haben, zu einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes in Oppenau ein.
Die gemeinsame Feier ist am Samstag, 14.11.2020, 18:45 Uhr.
Die schriftliche Einladung haben Sie bereits erhalten. Es wäre schön, wenn Sie sich die Zeit nehmen könnten, um im Gottesdienst für die gemeinsamen Jahre zu danken und den weiteren Weg unter Gottes Segen zu stellen. Leider kann in diesem Jahr das gemütliche Beisammensein nach dem Gottesdienst nicht in gewohnter Weise stattfinden, deshalb wollen wir Ihnen im Anschluss an den Gottesdienst im hinteren Bereich der Kirche persönlich gratulieren und eine Kleinigkeit übergeben.
Wir bitten um Ihre Anmeldung bis Montag, 09.11.2020 in der Pfarrbüros:
Oppenau Tel. 07804/2076 oder Bad Peterstal Tel. 07806/1070.

Mitgliederversammlung des Vincentius-Vereins K.Ö.R.
Auf Grund der aktuellen Vorgaben wird die Mitgliederversammlung des Vincentius-Vereins K.Ö.R. verschoben. Der neue Termin ist am Dienstag, den 8. Dezember 2020 um 20.00 Uhr in der Günter Bimmerle Halle.

Arbeitskreis Integration - Kleiderkammer im Josefshaus
Die Kleiderkammer bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Sollten Sie sich aber in einer persönlichen Notlage befinden und dringend Kleidung benötigen, dürfen Sie sich gerne an das Pfarrbüro Oppenau, Tel. 07804 2076 wenden. Das Team der Kleiderkammer richtet ein Kleiderpaket nach Ihren Vorgaben und vereinbart einen Übergabetermin mit Ihnen. Kleider für die Kleiderkammer können im Moment nicht angenommen werden.

Das nächste Pfarrblatt umfasst den Zeitraum vom 21.11. bis 06.12.2020
Redaktionsschluss Montag, 16.11.2020, 12:00 Uhr

St. Peter und Paul Bad Peterstal

Katholische Frauengemeinschaft St. Elisabeth
Liebe Frauen unserer Gemeinschaft,
bitte merkt Euch den Termin für die Adventsfeier am 1. Dezember schon einmal vor.
Sie wird in etwas anderer Form in der Pfarrkirche stattfinden.
Zu gegebener Zeit werden wir dazu nähere Informationen veröffentlichen.
Bis dahin wünschen allen unseren Mitgliedern weiterhin Geduld und Zuversicht, damit wir mit Gottes Hilfe gemeinsam durch diese Zeit kommen.

Region und Diözese

Workshop für Frauen zwischen 40 und 55 Jahren
Am Samstag, 21.11.2020, 10.00 bis 18.00 Uhr findet auf Marienfried in Oberkirch ein Workshop für Frauen in der Lebensmitte statt. Mit anschaulichen Materialien, Texten, Bildern und Musik werden die körperlichen und seelischen Veränderungen in den Jahren des Wechsels verständlich dargestellt.
weiterer Termin: 16. Januar 2021
Referentin Felicitas Stockinger, Krankenschwester, freiberuflich in Mädchen/Frauen und Familienarbeit tätig.
Anmeldung und weitere Informationen direkt über unsere Hompage/Veranstaltungen:
www.kath-dekanat-art.de oder info@kath-dekanat-art.de
Tel. 07841 668403

Projekttag für Mädchen
Samstag, 12.12.2020, 9:00 – 15:00 Uhr
mit Elternabend Freitag, 11.12.2020 ab 19:30 Uhr
Der Projekttag richtet sich an Mädchen ab der 5. Klasse und versteht sich als ideale Ergänzung zum Aufklärungsunterricht in der Schule, der sich meist darauf beschränkt, die biologischen Fakten in wenigen Schulstunden zu vermitteln. An diesem Tag wird die so wichtige emotionale Ebene mit einbezogen und den Mädchen mit einer Zyklus-Show die körperlichen Vorgänge in einer anschaulichen Weise nahegebracht. Dem Thema wird liebevoll der Raum gegeben, der ihm gebührt und so spüren die Mädchen: „Was in mir vorgeht, ist der Rede wert."
Referentin: Felicitas Stockinger, Krankenschwester, freiberuflich in Mädchen/Frauen und Familienarbeit tätig
Veranstaltungsort: Josefshaus, Kirchstr. 23, Achern
Anmeldung und weitere Informationen direkt über unsere Hompage/Veranstaltungen:
www.kath-dekanat-art.de oder info@kath-dekanat-art.de Tel. 07841 668403

Kontakt

SEELSORGETEAM:
Pfarrer Klaus Kimmig
Tel. 07804/2076
Sprechzeiten:
Oppenau: Freitag, 06.+13.11., 16:00-18:00 Uhr
Bad Peterstal: Dienstag, 10.11., 17:00-18:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung
Subsidiar Michael Lerchenmüller
Tel. 07804/3240
Sprechzeit nach Vereinbarung
Subsidiar Hermann Otteny
Tel. 07806/91 06 92
Sprechzeit nach Vereinbarung
Gemeindereferentin Susanne Schwarz
Tel. 07804/91196-09 o. 0173 9025185
Sprechzeit nach Vereinbarung
Diakon Meinrad Bächle
Tel. 07806/359 o. 0171 7849529
Sprechzeit nach Vereinbarung

PFARRBÜRO:
Oppenau, Bachstr. 27
Pfarrsekretärin: Ulrike Panter, Brigitte Stantejsky, Monika Huber
Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de
Öffnungszeiten:
Montag 9:00-11:00 Uhr
Dienstag 9:00-11:00 Uhr
Mittwoch 9:30-11:00 Uhr
Freitag 10:30-12:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Bad Peterstal-Griesbach, Wilhelmstr. 10a
Pfarrsekretärin: Monika Huber
Tel. 07806/1070, Fax -910156
E-Mail: pfarramt.bad.peterstal@kath-oberes-renchtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 08:30-10:30 Uhr und 16:30-17:30 Uhr
Freitag 10:00-11:00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN:
Kirchengemeinde Oberes Renchtal:
Pfarrei St. Antonius Bad Griesbach
Pfarrei St. Johannes Bapt. Oppenau
Pfarrei St. Peter und Paul Bad Peterstal
Volksbank Offenburg IBAN: DE35 6649 0000 0000 0005 07
BIC: GENODE61OG1
Sparkasse OG-Ortenau IBAN: DE42 6645 0050 0018 0107 52
BIC: SOLADES1OFG

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal Bachstraße 27
77728 Oppenau Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de
Internet: www.kath-oberes-renchtal.de

Ökumene

Ökumenische Gottesdienste

Montag, 09.11.2020
19:00 Oppenau Abendandacht zur ökumenischen Friedensdekade *"Versöhnung"*
Mittwoch, 11.11.2020
19:00 Bad Griesbach Abendandacht zur ökumenischen Friedensdekade *"Schalom"*

Ökumenische Friedensdekade vom 9. bis 18. November „Umkehr zum Frieden"
- Montag, 9. November, 19:00 Uhr,
- „Versöhnung"
- *Pfarrkirche St. Johannes Oppenau*
- Mittwoch, 11. November, 19:00 Uhr,
- „Schalom"
- *Pfarrkirche St. Antonius Bad Griesbach*
- *Montag, 16. November 19:00 Uhr,*
- *„Kraft"*
- *Evangelische Kirche Bad Peterstal*
- Mittwoch, 18. November 19:00 Uhr,
- „Zufriedenheit"
- *Evangelische Kirche Oppenau*

Im Oberen Renchtal veranstaltet von der Evangelischen Kirchengemeinde Oppenau-Bad Peterstal-Griesbach und der Katholischen Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal

Ökumenische Adventsimpulse
Auch dieses Jahr laden wir Sie wieder recht herzlich ein, etwas Ruhe und Kraft zu tanken bei unseren ökumenischen Adventsimpulsen. Mittlerweile ist es in zur Tradition geworden, dass sich Gemeindemitglieder des Oberen Renchtals abends um 18:00 Uhr zu einem adventlichen Impuls zusammenfinden. Eingeladen sind alle Menschen – gleich welchen Alters und welcher Konfession.
Im Ablauf wird es durch Corona bedingt einige Änderungen geben. Um die Vorgaben der Corona-Verordnung einzuhalten **werden die Adventsimpulse in diesem Jahr ausschließlich in den katholischen und evangelischen Kirchen der Gemeinden Bad Peterstal-Griesbach und Oppenau stattfinden.**
Der Impuls kann mit unterschiedlichen Elementen gestaltet werden, vielleicht mit Musik, Gebeten, einer Geschichte, einer Bibelstelle, mit Bildern, mit Kerzen oder Stationen. Ihren Ideen sind in den Kirchen kaum Grenzen gesetzt.
Das Wesentliche bei diesem Beisammensein ist vor allem die Besinnung auf die Adventszeit und die Einstimmung auf das nahende Weihnachtsfest.
Damit die ökumenischen Adventsimpulse in Bad Peterstal-Griesbach und Oppenau stattfinden können, benötigen wir Ihre Hilfe, denn jeder Impuls kann nur durch Sie als „Gastgeber" gefüllt werden. Wir stellen Ihnen nach Möglichkeit den gewünschten Kirchenraum zur Verfügung und Sie gestalten einen kurzen Impuls.
Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Gemeindemitglieder, Familien oder Gruppierungen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, besonders in diesem Jahr, an der Adventsaktion beteiligen würden und somit ein Zeichen für Gemeinschaft und Zuversicht setzen.
Haben wir Ihr Interesse geweckt, haben Sie Fragen oder Terminwünsche?
Dann melden Sie sich telefonisch im katholischen Pfarrbüro in Oppenau unter Tel. 07804 /2076.

Evangelische Kirchengemeinde

Kurseelsorge - Kirche im Nationalpark

Ökumenische Friedensdekade
09. bis 18. November

Sonntag, 08. November
10.00 Gottesdienst mit Prädikantin Sabine Keck, Ev. Kirche Bad Peterstal

Montag, 09. November Ökumenische Friedensdekade
19.00 Ökum. Abendandacht, Kath. Kirche Oppenau

Mittwoch, 11. November Ökumenische Friedensdekade
19.00 Ökum. Abendandacht, Kath. Kirche Bad Griesbach

Samstag, 14. November
19.00 Gottesdienst mit Pfr. Achim Brodback, Ev. Kirche Oppenau

Aktuelles zum Gottesdienst
Es gibt nun eine Maskenempfehlung auch im Gottesdienst. Listen der Teilnehmenden werden geführt. Kleine Zettel liegen am Platz zum Ausfüllen aus und bleiben da liegen (werden eingesammelt und 4 Wochen aufbewahrt).

Bei Gottesdiensten gelten die Regeln: mit Abstand werden Plätze angeboten (blaue Kissen). Familien und Menschen die zusammen leben, können auch gerne zusammen sitzen.
Es wird etwas kürzer sein so ca. 30 min. In Gedanken kann man ein Lied mitsingen.
Die Liturgie wird kürzer sein und gesprochen, so wie auch manche Liedtexte.
Wir schauen wie wir das musikalisch durch Einzelstimmen oder Instrumente bereichern und schön feiern können und Freude haben an der Gemeinschaft und am Beten.
Bei Erkältungszeichen sollte man zu Hause bleiben (nicht zum Gottesdienst gehen). Aber sonst sind alle eingeladen – für jung und alt.
Auch für Kinder und Familien ist es schön möglich die Kirche mal für sich zu erobern singend und mit Gebet – wenn man da allein drin ist dann und eine kleine Andacht macht. Texte liegen aus.

Noch ein Hinweis:
Die Heizungen in den Kirchen müssen im Gottesdienst ausgestellt sein wegen der Luftbewegungen – also ruhig etwas wärmer noch anziehen, falls es etwas kälter sein wird dann.

Mediale Angebote der EKD:
https://www.ekd.de/kirche-von-zu-hause-53952.htm

Wenn Ihnen die regulären sonntäglichen Kollektenzwecke am Herzen liegen, können Sie dafür online spenden auf www.ekiba.de/kollekten. Vielen Dank im Voraus für Ihre Gaben.

Auf www.ekiba.de finden sie vorne gleich von oben rechts das 2. Fenster:
Kirche begleitet (Fernsehen auch Radio- + Hörfunkandachten und „Kirche von zu hause")

- Telefonseelsorge bekanntmachen: rund um die Uhr kostenfrei unter: 0800 / 111 0 -111 (-222); Chat- und Mail-Beratung unter https://online.telefonseelsorge.de/
- **Neue Hotline Psychologische Beratung Corona eingerichtet**
- Das Landratsamt weist darauf hin, dass auch alle Beratungsstellen im Ortenaukreis weiterhin direkt telefonisch erreichbar sind. Je nach Bedarf und Fragestellung vermittelt die Hotline auch Anrufer an

die passende Beratungsstelle.

- Nummer gegen Kummer: Kinder- und Jugendtelefon unter 116 111; https://www.nummergegenkummer.de

Das RPI stellt auf der ekiba-Homepage fortlaufend Geschichten, Videos, u.a. für **Kinder und Familien** ein https://rpi-baden.de

Apps zum kostenfreien Download:
„KrisenKompass“ (Telefonseelsorge; Suizidprävention)
„Auszeit“ (Selbstsorge; entwickelt in der Militärseelsorge, hilfreich für alle): https://www.eas-berlin.de/eas-erweitert-betreuungsangebot-auszeit/

Wochenspruch: Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Mt 5,9)

Jahreslosung 2020
Gott spricht : "Ich glaube; hilf meinem Unglauben!" (Mk 9,24)

Seelsorgeangelegenheiten:
Pfarrer Achim Brodback erreichen sie unter Tel. 07804 -792
E-mail: brodback@evobre.de

Pfarrbüro:
Oppenau, Johann-Peter-Hebel-Straße
Pfarramtssekretärin: Edeltraud Zimmermann
Tel. 07804 - 792
E-mail: pfarramt@evobre.de
Netzseite: www.evobre.de
www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr (telefonisch)
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr (telefonisch)
Evangelische Kirche in Oppenau: Karl-Friedrich-Str. 11
Johann-Peter-Hebel-Saal: Oppenau, hinter der Evang. Kirche
Eingang Johann-Peter-Hebel-Straße
Evangelische Kirche in Bad Peterstal: Lutherweg 3
Konto des Evang. Pfarramts:
Sparkasse Offenburg/Ortenau:
IBAN DE82 6645 0050 0018003533
BIC SOLADES1OFG

Stellenmarkt

Zerspanen • Schweißen • CNC-Drehen • Lackieren • Montieren
Neuer Maschinenpark sucht Neue Mitarbeiter!
• CNC-Fräser
• CNC-Dreher
HoWoTec
Jetzt bewerben!
www.howotec.de • Neuried-Altenheim • jobs@howotec.de

Reinigungskraft m/w/d
auf 450€ Basis gesucht

Für unseren modernen Industriebetrieb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unsere Reinigungskraft.

Ihre Aufgaben
• Reinigung der Büro- und Sozialräume
• Organisation der Hilfsmittel und Reinigungsmittel

Ihre Voraussetzungen
• gute deutsche Sprachkenntnisse
• selbständige und gründliche Arbeitsweise
• teamfähig, zuverlässig und vertrauensvoll

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – schriftlich oder telefonisch!

Franz H. Bruder GmbH
Maschinenbau-Präzisionstechnik
z.Hd. Manuela Bruder
Neuensteiner Str. 5
77728 Oppenau

Telefon: 07804 9755-23
karriere@bruder-gmbh.de

BRUDER
WWW.BRUDER-GMBH.DE

HUBER
Das Geschäft
Schwarzwaldstr. 15 · Tel. 07806/322
77740 Bad Peterstal-Griesbach
So trüb der November
auch ist, die neue, flotte
CECIL
WINTERMODE
macht uns Freude
Herbstmode
stark reduziert

Unterricht & Kurse

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92347020

Gastronomie

Braunberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541

Liebe Gäste und Freunde unseres Hauses

Wir möchten uns bei Ihnen für die zahlreichen Besuche in den vergangenen Monaten bedanken.

Auf Grund der Corona Verordnungen müssen wir leider unser Gasthaus bis auf Weiteres schließen. Nach Aufhebung der Schließungs-Anordnung sind wir gerne wieder mit neuen Ideen für Sie da.

Ihre Familien Gmeiner und Spinner

Bleiben Sie gesund

Anzeigen Privat

Suche ab Febr./März 2021 in
Bad Peterstal / Oppenau, 1 - 2 Zimmer Wohng. mit EBK
Mobil-Nr.: 01 70 / 4 53 12 73

SENIOREN

HILFE IM ALTER



MÖBEL FÜR IHREN RÜCKEN!
Buckel weh? – www.R-ok.de
Haselwanderstraße 28 · 77652 Offenburg
Fon 07 81 / 9 48 35 01
Rückengerecht leben
Jürgen Koch
Wirbelsäulengerechte Möbel

Seit 2011 für Sie in der Region
pflegehelden
Aus Liebe. Für Menschen.
Liebevolle Pflege- & Betreuungkräfte
für die Betreuung zu Hause
24h-Pflege ist Vertrauenssache.
Gerne stehen wir Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
✆ 07805/489 00 37
www.pflegehelden-offenburg.de
Jetzt ein unverbindliches Angebot anfordern: www.pflegehelden-offenburg.de/preis-kalkulation
Die Alternative zum Pflegeheim

leutner & stinus
Gesunde Schuhe
Orthopädie-Schuhtechnik
Leichtgewichts-
ROLLATOR
Vital
+ GRATIS Stockschirm
Sie sparen 39,90€
+ GRATIS Rückengurt
Sie sparen 49,90€
TESTSIEGER
Stiftung Warentest
test
GUT (2,0)
ab 299,-*
*verschiedene Ausführungen und Farben möglich
Leutner & Stinus GmbH
Am Marktplatz 8 • 77704 Oberkirch
Tel. 07802 - 9197-540 • www.leutner-ortho.de

Wir wachsen stetig weiter...
...deshalb suchen wir für alle Standorte:
Examinierte Pflegefachkräfte
in Teilzeit / Vollzeit (w/m/d)
Gerne mit Zusatzqualifikationen (QM, Mentor...)
NEU in Kehl ab 01. Oktober 2020
Tagespflege „Schneeflären“
Unsere Tagespflege bietet 18 Plätze für Senioren, die sich tagsüber Abwechslung wünschen.
Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Persönlich · Kompetent · Zuverlässig · Vor Ort
adamo
ambulanter dienst am menschen ortenau
Hausach (Hauptstelle) | Bad Peterstal-Griesbach
Willstätt | Offenburg | Kehl (Okt. 2020)
• Ambulanter Pflegedienst
• Vermittlung von Tagespflege
• Betreuung
• Hauswirtschaftliche Leistungen
• Pflege- u. Wohnraumberatung
Wir sind für Sie da: 07831 - 9691 222
Montag bis Freitag 8 - 16 Uhr
Ein Unternehmen der Winkelwaldgruppe
www.adamo-pflege.de

SENIOREN

HILFE IM ALTER



In diesen Zeiten sich zusammentun und pflegebedürftige Menschen nicht allein lassen:



Die „Herbstzeit"– sucht Familien oder Einzelpersonen in der Ortenau, die Freude daran hätten, bei sich zuhause, einen alten oder pflegebedürftigen Menschen aufzunehmen, zu betreuen und evtl. zu pflegen.

Pflegeerfahrung ist von Vorteil, jedoch keine Voraussetzung. Sie haben Interesse oder Fragen zu Ablauf, Begleitung und Vergütung?

Gerne beraten wir Sie telefonisch oder persönlich 0781 127 865 100 oder www.herbstzeit-bwf.de

Herbstzeit gGmbH
Tel. 0781-127 865 100
www.herbstzeit-bwf.de

HERBSTZEIT
BETREUTES WOHNEN FÜR ALTE MENSCHEN IN FAMILIEN

Einzugsgebiete: Ortenaukreis und Landkreis Emmendingen

Werden Sie Gastfamilie!

Wenn der Alltag zuhause manchmal schwerfällt.



Egal, wann Sie uns brauchen, wir sind für Sie da.

- Betreuung zuhause
- Begleitung außer Haus
- Hilfen im Haushalt
- Unterstützung bei der Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Kostenübernahme durch alle Pflegekassen möglich.

Den Zeitumfang bestimmen Sie.

Kostenfreie unverbindliche Beratung.

Tel. 0781 125592 -00
ortenaukreis@homeinstead.de
www.homeinstead.de

Home Instead® Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2020 Home Instead GmbH & Co. KG

9		3		7		2	4	1
	5	2				9		7
	7			3	9			
			9			3		
7			5	2	4			9
		9			1			
			6				2	
3		4				7	6	
1	2	6		5		4		3

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

www.bauhaus.info

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.



BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

Brennkontingent für vereinfachtes Lohnbrennen gesucht.
Telefon 01 70 / 2 46 85 95 brennerei@martin-doll.de

Unternehmensnachfolge: Nehmen Sie sich Zeit!



Unternehmen wollen nicht nur aufgebaut und auf Wachstumskurs gehalten werden. Zu einer der wichtigsten Aufgaben des Unternehmers zählt auch, die reibungslose Weitergabe des Unternehmens an den Nachfolger vorzubereiten. Neben einer umfassenden steuerlichen und rechtlichen Beratung benötigt ein tragfähiges Konzept jedoch vor allem eines: Zeit.
Gehen Sie es an!



Arno Abenheimer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater

Unser Team aus Rechtsanwälten und Steuerberatern berät Sie zu Ihrem persönlichen Konzept einer Unternehmensnachfolge sowie zu allen flankierenden Vorsorgeregelungen wie z.B. Testament und Vorsorgevollmacht.

Schultze & Braun

Erbrecht
Achern | Kehl | Tel. 07841 708-400
www.schultze-braun-steuerberatung.de/erbrecht

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

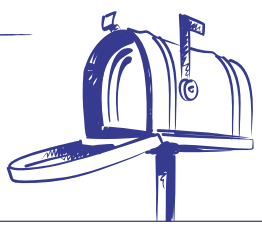


Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit **Namen** und **Anschrift** unter:

07 81 / 504-55 66 anb.leserservice@reiff.de



AUTO & VERKEHR

UNFALL?

– Wir helfen, wenn‘s gekracht hat



Foto: shutterstock.com/tommas079

www.vollmer-lackierfachbetrieb.de



VOLLMER
Unfallinstandsetzung

Poststraße 14 • 77728 Oppenau
07804 731

• Fahrzeuglackierung • Lackaufbereitung
• Unfallschadenabwicklung (ausgenommen Rechtsberatung)
• Ersatzwagen • Hagelschaden-Instandsetzung



Nach einem Unfall – Wer kann helfen?

• Unfallinstandsetzung an allen PKW & LKW
• Karosseriearbeiten
• Lackierarbeiten

GÜNTER RUDER
Der **Profi** in Sachen Auto

Heinrich-Hertz-Straße 30
77656 Offenburg
Telefon 07 81 / 5 35 02
www.guenter-ruder.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

13.11.	Altbausanierung	Anzeigenschluss 10.11.
20.11.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 17.11.
27.11.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 24.11.
27.11.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 24.11.
04.12.	Sicherheit rund ums Haus, Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss 01.12.
04.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 01.12.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Wir reduzieren unser Wollsortiment!
z.B. Schachenmayr, Pro Lana
10% 20 % 30%
Heidi's Lädele
Kniebisstr. 24 Bad P.-Griesbach
Öffnungszeiten: 9.30 bis 12 Uhr - Tel. 07806/8408

Service ist unsere Stärke
Augenoptik Müller GmbH
Ihr Weg zum besseren Sehen
77704 Oberkirch, Hauptstr. 29 Tel. 0 78 02 / 44 77
77728 Oppenau, Straßburger Str. 8 Tel. 0 78 04 / 30 03
www.augenoptik-müller.de



Nasse Wände?
Feuchter Keller?
Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden
Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug



ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Forstbetrieb Schmider
Baumfällarbeiten, Schneidearbeiten aller Art (auch extrem), Kranfällungen, Rodungen
01 60 / 93 89 33 44



Samstagsaktion:
½ Ring Krakauer
ca. 460 g
4,50 €/Stück
Poststraße 2 / 77728 Oppenau
Telefon: 0 78 04 – 20 21
www.braun-metzgerei.de

3. Lagerverkauf in Offenburg
Badischer Woll- und Stoffmarkt
12. – 14. Nov. 2020
Markenware bis 80 % reduziert!
im Jergerheim Hildboltsweier
Tulpenweg 16 a – 77656 Offenburg
Eintritt frei!
WOGATEX TEXTIL-OUTLET
Täglich von 10:00 – 18:00 h (Sa bis 16:00 h)
SCHEIBEL ROWAN Opal Schachenmayr REGIA
WOGATEX-Textil-Outlet
info@wogatex.de • www.wogatex.de

9	6	3	8	7	5	2	4	1
8	5	2	4	1	6	9	3	7
4	7	1	2	3	9	8	5	6
2	1	5	9	6	7	3	8	4
7	3	8	5	2	4	6	1	9
6	4	9	3	8	1	5	7	2
5	9	7	6	4	3	1	2	8
3	8	4	1	9	2	7	6	5
1	2	6	7	5	8	4	9	3



www.autovermietung-achern.de

GETREIDE-MAISCHE
für die Abfindungsbrennerei
wir liefern auch!
ob als Grundlage für den eigenen Whiskey oder als sinnvolle Alternative zu Traubenweinhefe!
GARANTIERTE ALKOHOL AUSBEUTE UND ANKAUF!
Brennerei Kessler
Breitsodstrasse 4
77740 Bad Peterstal-Griesbach
Tel.: (+49) 07806 8062
info@brennerei-kessler.de
BRENNEREI KESSLER